

Auszug aus der Niederschrift zur Sitzung des Jugendhilfeausschusses vom 06.06.2023

Öffentlicher Teil

TOP .. Anliegen des Gesamtstädtischen Jugendrates

Zusammenfassung des Diskussionsergebnisses:

Herr Reinke begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt Frau Schwemin, die zum Sprecherteam des Gesamtstädtischen Jugendforums gehört, und heute Frau Baran vertritt.

Frau Schwemin berichtet über die Aktivitäten des Gesamtstädtischen Jugendrates (**siehe Anlage zu TOP 3.5**).

Herr Reinke dankt für den engagierten Vortrag und die tolle Veranstaltung im Kultopia. Es hätten sich daraus beeindruckende Ergebnisse ergeben. Er erinnert daran, dass man sich vor ca. 3 Jahren auf den Weg gemacht habe, die Jugendbeteiligung neu zu organisieren. Er sei sehr erfreut darüber, dass das gut gelungen sei. Er freue sich auf den gemeinsamen Austausch.

Frau Dr. Scholten dankt für den Vortrag. Sie nimmt Bezug auf die angesprochene Schaffung einer Suppenküche für Kinder und Jugendliche. Sei man in dem Zusammenhang eventuell auf die Idee gekommen, mit der Diakonie Kontakt aufzunehmen? Es gebe ja bereits eine Suppenküche. Habe man Bedenken gehabt, in den gleichen Kreis zu gehen, der bereits bestehe?

Frau Schwemin antwortet, dass man explizit nur eine Suppenküche für Kinder und Jugendliche habe schaffen wollen, damit diese sich wohl und sicher fühlen könnten.

Frau Dr. Scholten weist darauf hin, dass die Suppenküche ja nur an zwei Tagen ihre Ausgabe habe. Da gebe es ja vielleicht Ressourcen, zu anderen Zeiten ein Angebot für Kinder und Jugendliche zu schaffen. Eventuell wäre es sinnvoll, diesbezüglich mit der Diakonie Kontakt aufzunehmen.

Frau Schwemin bedankt sich für die Anregung und sagt zu, diese weiterzugeben.

Frau Dreyer erinnert an ihre Mitteilung im Ausschuss bei der letzten Sitzung, dass man noch Gelder aus dem Zukunftspaket beantragt habe und noch kein Bewilligungsbescheid vorliege. Sie freue sich, jetzt mitteilen zu können, dass dieser zwischenzeitlich eingetroffen sei. Man könne jetzt in diesem Jahr die ersten Projekte umsetzen. Leider handele es sich wieder nur um eine Jahresfinanzierung. In diesem Jahr stünden dem Jugendrat ausreichend finanzielle Ressourcen zur Verfügung.

Herr Reinke zeigt sich erfreut über diese Mitteilung. Es sei sehr gut, dass der Jugendrat wieder aktiv sei und viele Ideen mit einbringe. Er wünscht weiter alles Gute und viel Erfolg.

Frau Hüsecken-Fortes ergänzt, dass es beim Kinderschutzbund in Hagen täglich ein kostenloses Mittagessen für Kinder und Jugendliche gebe. Vielleicht könne das ja als vorübergehendes Angebot genutzt werden, wenn der Jugendrat ein eigenes Angebot schaffen wolle.

Herr Reinke dankt für den Hinweis. Es gebe viele Punkte, bei denen man jetzt ins Gespräch kommen könne.

TOP

Siehe Anlage.

Anlage 1 Anlage zu TOP 3.5 JHA 06.06.23



<https://youtu.be/SsS-oXZ5270>





Mehr Angebote für Jugendliche in den Jugendzentren

- VE Angebote
- Kicker
- Spielplätze mit Trampolin
- Fitnessgeräte
- Mehr Bänke
- Inliner Angebote



Im Stadtbild

- Öffentliche Tischtennisplatten
- Mehr Fußballplätze
- Basketvallplätze
- Skateplätze
- Chillecken im Freien
- Chilloase
- Mehr Schwimmbäder



Finanzierungen

- Vergünstigungen für Jugendliche durch Kooperationen
- Z.B. im Gym
- Schwimmbad



Freizeitangebote für Jugendliche



Allgemein

- Ausflüge - auch vom JuFo
- Freies Wlan
- Digitale Ausstattung
- mehr Werbung für Angebote speziell für Jugendliche
- Aktionen vom Jugendrat draußen



Lernmedien

- Bücher
- Buchspenden
- Bücherei
- Kostenlose Materialien
- Digitale Lernmöglichkeiten und Lernplattformen



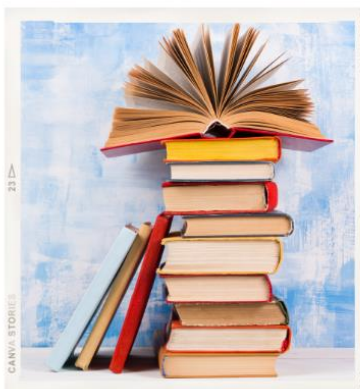
Gestaltung

- Lernkabinen
- Rückzugsorte
- Chillraum
- Mehr Fußballplätze
- Ruhige Umgebung

Standorte

- Büchereien mit längeren Öffnungszeiten
- in allen Jugendzentren
- auf Emst

Lernorte



Kostenloser Support

- Nachhilfe
- Personal
- Hilfe zum Lernen wie man lernt
- Beratung und Begleitung
- (Zukunftsplanung)





Überlegungen

- Selbst kochen und Kochkurse
- Foodsharing
- Lunchpakete
- Annahme und Abgabe von Essenspenden



Standorte

- Jugendzentren
- Kultopia
- Leere Räumlichkeiten
Stadtmitte nutzen

Projekt: Suppenküche



Speiseplan

- Vegetarisch
- Vegan
- Nachspeisen





Außenbereiche und Sicherheit

- Parkwächter
- mehr Mülleimer
- Begrünung
- Bessere Beleuchtung (Auch an Schulen)
- Fitnessbereiche
- Renovierung öffentlicher Plätze
- Drogenkontrollen
- Ordnungsamt in den Abendstunden
- Hundekotbeutel bereitstellen



Neue Orte erschaffen

- Beratungsorte für Jugendliche
- Zukunftsoptionen und Berufswahl
- Hilfestellungen in allen Lebenslagen
- Längere Öffnungszeiten in den Jugendzentren
- Bereiche in denen sich Jugendliche sicher und wohl fühlen

Jugendliche Ideen für die Stadt



Nachhaltigkeit

- Fahrradwege schlauer ausbauen
- Lademöglichkeiten für E-Autos
- Lademöglichkeiten für Handys
- Mehrwegbecher